Schützenbezirk Surselva (SBS)

Schiessreglement Bezirksschiessen Abteilung G10

I. Jahreskonkurrenz

I.1. Kategorien:

Gewehr stehend frei

- Elite: E/S/V/SV - Junioren: U21 - Jugendliche: U17

Gewehr stehend aufgelegt

- Open: Nach SSV Reglement für SM / RSpS

Gewehr kniend

- Open: U15/U17/U21/E/S/V/SV

I.2. Stellung und Waffenart:

In jeder Kategorie muss in der vorgeschriebenen Stellung geschossen werden. Die Waffe muss für die G10m-Distanz zugelassen sein. Es wird gemäss geltendem Reglement geschossen.

I.2.1. Jahresmeisterschaft in allen Kategorien:

Es werden folgende Stiche geschossen:

Bezirksmatch Heimrunde
Bündnermeisterschaft Heimrunde
Schuss mit Dezimalzahl
40 Schuss erste 4 Passen

Bündnermeisterschaft Heimrunde, aufg.
Bündnerstich Vollprogramm
Bündnerstich Hauptstich, aufg.
Vereinswettschiessen SSV
30 Schuss
50 Schuss
20 Schuss

Stehend aufgelegt und kniend werden, wo kein offizieller Stich geschossen werden kann (Bündnerstich etc.), ein gleicher Stich auf dem Heimschiesstand geschossen. Der Bezirk wird auf Anfrage der Vereine Standblätter oder Stichmarken dafür zur Verfügung stellen.

I.3. Rangierung:

Es wird in dieser Reihenfolge rangiert. Erstens Vorrunde Bezirksmatch, zweitens Heimrunde Bündnermeisterschaft, drittens Bündnerstich Hauptstich und viertens das Vereinswettschiessen SSV. Bei Punktgleichheit entscheiden die Reihenfolge der oben aufgeführten Stiche und zweitens das Alter gemäss RspS.

I.4. Bemerkungen:

Die drei erstrangierten Schützen jeder Kategorie erhalten eine Auszeichnung in Form von Kranzkarten im Wert von 40.- Fr. für den Erstplatzierten, 30.- Fr. für den Zweitplatzierten, 20.- Fr. für den Drittplatzierten. Die Auszeichnungen werden an der Delegiertenversammlung oder am Absendabend vergeben.

I.5. Termine:

Die Jahreskonkurrenz G10 soll an der jeweils nächsten DV bzw. am nächsten Absende Abend rangiert werden können. Die Programme für die Jahreskonkurrenz G 10 müssen deshalb bis spätestens 2 Wochen vor dem Termin der DV geschossen werden.

I.6. Bedingungen:

Minimale Beteiligung pro Kategorie = 5 Teilnehmer.

II.I. Bezirksmatch

II.1. Ziel und Zweck

Der Bezirk Surselva (SBS) führt jährlich einen Bezirksmatch durch. Er dient dazu das sportliche Schiessen zu fördern und im Wettkampf die Schützen zu Höchstleitungen anzutreiben.

II.2. Teilnehmerberechtigung

An dem Bezirksmatch können alle lizenzierten Mitglieder eines Vereins des Bezirks Surselva teilnehmen. Alle U17 Kategorien sind auch ohne Lizenz teilnameberechtigt.

II.3. Organisation

Die Durchführung des Bezirksmatchs obliegt der G10 Abteilung des Bezirks, in Zusammenarbeit mit dem durchführenden Verein.

II.4. Bestimmung

Der Bezirksmatch wird stehend frei, stehend aufgelegt und kniend geschossen. Er wir einmal pro Jahr durchgeführt. Die Ausführungsbestimmungen oder Anweisungen des Abteilungsleiter G10m dieses Schiessreglements dienen als Grundlage zu einer rechtmäßigen Durchführung.

II.5. Kosten

Der Bezirksmatch soll selbsttragend sein. Das Doppelgeld wird an der DV festgesetzt.

II.6. Abrechnungen

Das Stichgeld wird jeweils Vorort kassiert. Alle U17 Kategorien sind nicht Stichgeld pflichtig.

II.7. Mindestbeteiligung

Für die Vergabe eines Bezirksmeistertitels ist eine Mindestbeteiligung von 5 Teilnehmern erforderlich, ansonsten wir es nicht verliehen.

II.8. Durchführung

Die Heimrunde, falls notwendig, wird vom 01. November bis 31. Januar geschossen. Das Finale auf Stufe Bezirk findet im Februar statt. Die Heimrunde wird pro Schütz nur einmal geschossen. Der Austragungsort des Finals wird durch die Delegiertenversammlung festgelegt.

II.9. Anmeldung

Die Schützenanmeldung für das Finale, mittels Anmeldeformular, erfolgt durch die Vereine an den Verantwortlichen des Bezirks. Die Anmeldung muss folgende Schützeninformationen beinhalten: Name, Vorname, Adresse, PLZ, Ort, Jahrgang, (Resultat, wenn Heimrunde geschossen wird), Kategorie, Geschlecht, Verein und Lizenznummer sofern vorhanden. Meldetermin spätestens bis 31. Januar, Poststempel. Die Heimrunde dient dazu, die Anzahl teilnehmender Schützen zu ermitteln und die Einteilung der Ablösungen sicherzustellen.

II.10. Kontrollrecht

Gemäss ISSF oder RSpS, kann durch den Abteilungsleiter G10m die Ausrüstung, das Waffengewicht und die Einhaltung der Zeiten am Final geprüft werden. Für die Sicherheit am Austragungsort ist der durchführende Verein verantwortlich.

II.11. Altersklassen

Es gelten die Regelungen des SSV

II.12. Rangordnung

Gemäss ISSF Reglement (Shoot-off bei Ringgleichheit)

II.13. Auszeichnungen

Folgende Auszeichnungen je Kategorie werden in Form von Kranzkarten abgegeben:

Anzahl Teilnehmer je Kategorie	1. Rang	2. Rang	3. Rang
- 0 bis 4	keine Auszeichnungen		
- 5 bis 10	15	12	10
- 11 bis 15	30	20	10
- 16 und mehr	40	30	20

Für die übrig Rangierten Schützen gibt es keine Auszeichnungen.

II.14. Auszeichungslimiten

Für Heim- Vorrunden und Qualifikationsrunden gibt es keine Auszeichnungen.

II.15. Bezirksmeister

Dieser Titel wird dem erstrangierten des Bezirksmatches verliehen. Wanderpreis:

Es werden keine Wanderpreise vergeben. Für den Erstrangierten kann eine persönliche Widmung ausgehändigt werden.

II.16. Schiessprogramm:

Scheibe: 10

Kategorie: Stehend frei / Stehend aufgelegt und kniend

Stellung: Entsprechend der Kategorie

Heimrunde: Wenn erforderlich

20 Schuss, in Passen zu 10 Schuss in 35 Minuten inklusive Probeschüsse. (mit Dezimalwertung)

Finalberechtigte: Alle lizenzierten Schützen

(U17 brauchen keine Lizenz)

Vorrunde: 20 Schuss, in Passen zu 10 Schuss in 35 Minuten

inklusive Probeschüsse. (mit Dezimalwertung)

Finaldurchgang: Gemäss geltendem ISSF Reglement.

Am Finaldurchgang nehmen so viele Schützen teil, wie es im Durchführungs- Schiesstand

Scheiben im Einsatz stehen, jedoch Maximum 8 Schützen, eine Nachnomination ist möglich. Alle Teilnehmer schiessen ein ISSF-Final mit Zehntel-Wertung; nach 10 Schuss scheidet der letztrangierter Finalist aus. Die verbleibenden

Finalisten schiessen im KO-System weiter, bis der Sieger feststeht. Bei Ringgleichheit wird sofort mit einem Zusatzschuss (Shoot-off) gestochen

bis das Ergebnis gebrochen wird.

Scheibenzuteilung: Die Scheibenzuteilung zu den jeweiligen

Ablösungen werden durch den Abteilungsleiter G10m Bezirk bestimmt. Die Zuteilung wird den Vereinen bekanntgegeben, sie informieren die

Schützen.

Rangordnung: Der Finaldurchgang bestimmt die Rangierung

Regelwerk: Regeln für das sportliche Schiessen (RSpS) des

SSV und Regeln der Internationale Schiesssport

Fédération (ISSF)

III.Allgemeine Bestimmungen:

III.1. Schussgeld:

Das Schussgeld wird für die folgenden von den Vereinen durchgeführten Schiessanlässe ausbezahlt:

Final Bezirksmatch

Mit den Schiesssportvereinen und Schützen wird nach den Schusszahlen der geschossenen Stiche abgerechnet. Das Schussgeld für die Probeschüsse wird von den Teilnehmern direkt eingezogen. Das Schussgeld wird jeweils an der DV beschlossen.

IV.Schlussbestimmungen:

IV.1. Publikation der Reglemente:

Das Reglement wird allen Schiesssportvereinen des Bezirk Surselva abgegeben oder elektronisch zur Verfügung gestellt. Die Schiesssportvereine sind verpflichtet das Reglement den Mitgliedern zugänglich zu machen. Weitere Reglemente können beim Präsidenten des Bezirks bezogen werden.

IV.2. Änderungen des Reglements:

Auf Antrag des Bezirksvorstandes oder der Schiesssportvereine kann an der DV über Änderungen entschieden werden. Änderungsvorschläge von Schiesssportvereinen sind bis zum 31. Januar dem Bezirksvorstand schriftlich einzureichen.

IV.3. Genehmigung des Reglements:

Das vorliegende Reglement wurde an der Delegiertenversammlung vom 12. März 2008 vorgelegt und von den Delegierten genehmigt. Revidiert am 06. März 2020

llanz, im März 2020

SCHÜTZENBEZIRK SURSELVA

Der Präsident: Hans Stucki

Das Sekretariat: Corina Cavegn